

# Newsletter Pro Bahn Probstei

September 2015

## In diesem Heft

- 1 Wie ist der Stand?
- 1 In eigener Sache
- 2 Warum „Hein Schönberg“?
- 3 Unsere Highlights 2015
- 3 Ertüchtigung oder Reaktivierung?
- 3 Impressum
- 4 Ausbau der Strecke

---

*Neues von Hein  
Schönberg und aus der  
Probstei finden Sie bei  
facebook*

---



## Wie ist der Stand für „Hein Schönberg“

Liebe Freunde der Pro Bahn Probstei,

seit Frühjahr 2014 begleitet die Initiative Pro Bahn Probstei die Ertüchtigung der Bahnlinie von Kiel zum Schönberger Strand. Die Planungen für diese Bahnlinie sind bereits weit fortgeschritten. Vom Land gewollt und trotzdem stocken die Bauarbeiten. Warum ist das so?

Der Minister Reinhard Meyer für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr hat es so erklärt: Das Geld für die Sanierung der Bahnlinie ist bereits vorhanden und eingeplant. Was zurzeit nicht gedeckt ist, sind die jährlichen Betriebskosten für diese zusätzliche Linie, da im Moment der Bund und die Länder um die Erhöhung der Regionalisierungsmittel streiten.

Der Vermittlungsausschuss des Bundestages und Bundesrates hat dazu im September eine Arbeitsgruppe gebildet, die einen tragfähigen Kompromissvorschlag erarbeiten soll. Wir rechnen mit einer Einigung noch im diesem Jahr.

Wenn Bund und Länder den Durchbruch geschafft haben, dann werden die Planungen für „Hein Schönberg“ wieder aufgenommen. Wir erwarten die Wiederaufnahme der regelmäßigen Verbindungen ab 2017.

## In eigener Sache

Dieser Newsletter soll für diejenigen sein, die nicht regelmäßig auf die Seiten der Pro Bahn Probstei Initiative schauen können und trotzdem Informationen suchen. Dort werden die neuesten Infos rund um Hein Schönberg und der Probstei gepostet. Auch Veranstaltungen in der Probstei werden dort bewusst beworben, da der Initiative die gesamte Probstei wichtig ist.

Bei Facebook haben wir bereits knapp 2.000 Freunde und 1.111 gefällt mir Klicks. Die über 1.000 Beiträge wurden mehr als 200.000 mal gesehen und „geliked“. Danke für die Treue und das Interesse.

Wir sind bemüht dort alle aktuellen Infos von der Politik, der nah.sh, AKN oder anderen Institutionen zeitnah zu posten. Unsere „Streckenposten“ halten dafür regelmäßig die Ohren an die Gleise....

Wer schnelle und aktuelle Infos sucht, findet die hier:

[www.facebook.com/heinschoenberg](http://www.facebook.com/heinschoenberg)

## Warum „Hein Schönberg“?

Nach der Stadtflicht ist nun der jetzige Trend die Landflucht. Die Menschen zieht es in die Städte und in die Nähe der Arbeitsplätze. Eine Prognose spricht von 270.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in Kiel. Immer mehr junge Familien verzichten dabei bereits auf eigene Autos und nutzen komplett den öffentlichen Nahverkehr.

---

*Kiel wird bald 270.000 Einwohner haben und wie steht es um die Probstei?*

---

In den letzten Jahren hat die Probstei wieder über 1.000 Einwohner verloren, die Gemeinden benötigen allerdings bei den vielfältigen Aufgaben und Pflichten mehr Steuerzahlerinnen und Zahler.

Für die Ansiedlung von weiteren Gewerbebetrieben ist die Nähe der Wohnorte für die Arbeitnehmer ein wichtiger Punkt. Fachkräfte zu finden wird immer schwieriger in den nächsten Jahren. Da ist auch eine gute Lage der Betriebe zu den Arbeitnehmern ein wichtiger Standortvorteil.

Die sehr guten Einkaufsmöglichkeiten im Unterzentrum Schönberg und die sehr gute Versorgung mit Ärzten werden sich verändern, wenn noch mehr Einwohnerinnen und Einwohner der schönen Probstei den Rücken zukehren und in die Stadt ziehen. Dieses betrifft auch alle Umlandgemeinden in der Probstei und ist kein Problem allein von Schönberg. Wie die Urlaubsgäste darauf reagieren, in einen dann „verschlafenen“ Ort zu kommen, kann man sich schnell denken.

Für das Halten der Einwohnerinnen und Einwohner und das Anwerben von jungen Familien in die Probstei benötigen wir in den nächsten Jahrzehnten eine gute Alternative für den Individualverkehr. Jeder Pendler kennt die Situation, wenn es nicht nur montags ab Schönkirchen kurz vor Kiel auf der B502 nur noch im Stau, bzw. stockend voran geht. Ab dem Theodor Heuss Ring geht dann spätestens kaum noch was richtig voran. Leider stehen die Busse der VKP mit im Stau.



*Die Flotte der DB Regio AG steht bereit.*

Wenn nun eine Reisegeschwindigkeit von unter 30 Minuten bis zum Kieler Hauptbahnhof möglich ist, wären mehr Bürgerinnen und Bürger bereit, das Auto stehen zu lassen. Natürlich wird man damit nicht sofort jeden erreichen. Die Prognose ist allerdings, dass es sehr schnell 1.000 neue Nutzer (keine Schülerinnen und Schüler) für das Bahn / Bus – Konzept geben wird. Tendenz dann steigend, die Energiepreise werden auch weiter steigen, das Fahren mit dem eigenen Auto wird also auch immer weiter teurer werden.

Einer der wichtigsten Wirtschaftsfaktoren in der Probstei ist der Tourismus. Hier müssen die Urlauber immer mehr mit neuen Ideen angelockt werden. Die Urlaubsgäste, die mit der Bahn anreisen, stehen mit dem Gepäck dann am Kieler Bahnhof und suchen dann nach individuellen Möglichkeiten in die Probstei zu kommen. Ein direkter Anschluss mit der Bahn weiter zum Urlaubsort zu fahren, wäre da sehr wichtig. Bereits heute reisen nach einer Umfrage über 10 % der Gäste mit der Bahn an und das ohne eine direkte Verbindung zum Schönberger Strand.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist der Tagestourismus, mit der Bahn wäre es auch möglich innerhalb von 30 Minuten von Kiel direkt zum Strand zu fahren, bzw. mit anderen Zügen über Kiel mit kurzer Umsteigezeit nach Schönberg weiter zu fahren. Dieses ist eine neue Attraktivität für viele Menschen, womit unsere schöne Region aufgewertet wird.

Eine Ertüchtigung von Hein Schönberg ist gut und wichtig, für neue Einwohnerinnen und Einwohner, bzw. für das Halten des jetzigen Bestands.

Der Tourismus wird attraktiver und der Tagestourismus zum Strand ist um eine Alternative reicher! Viele Urlauber hätten über die Bahnstrecke einen kurzen Weg nach Kiel oder weiter nach Hamburg. Das ist wichtig für die Strandurlauber, gerade auch bei schlechtem Wetter.

## Highlights im Jahr 2015

Natürlich war es für uns immer ein Highlight, wenn an der Strecke bis Oppendorf gebaut wurde, bzw. ein Zug für den Personennahverkehr gefahren ist. Die Fahrten zur Kieler Woche, zum Seebrückenfest und zu den Baltic Beach Days sind da gern erwähnt.

Im Frühjahr 2015 gab es unser Gewinnspiel im Internet, es war als kleines Dankeschön für unsere treuen Freunde bei facebook ausgelobt worden. Die Sponsoren der Gewinne, Elektro Steffen, Haus Felsenburg, Edeka Alpen, Kaufhaus Lindau sind hier gern noch mal genannt, vielen Dank!

Nachdem wir dann über 1.000 „Gefällt mir“ Klicks bei facebook hatten, kam uns die Idee für ein weiteres Highlight. Gemeinsam mit den Organisatoren der Baltic Beach Days am Schönberger Strand planten wir wieder Großes. Wir machten aus „Hein Schönberg“ einen Musikexpress. Die beiden „Jungstars“ Molly Sue aus Laboe und Tilmann aus Berlin, von The Voice Kids sollten „Hein Schönberg“ rocken.

Sie erklärten sich bereit, vor deren eigentlichen Konzert eine Kostprobe ihres Könnens im Zug zu präsentieren. Eintrittskarten wurden nicht verkauft, sondern nur über den Probsteier Herold und unserer facebook Seite verlost.

Über 140 Fahrgäste waren von der Fahrt von Probsteierhagen bis zum Schönberger Strand begeistert von den Beiden. Herzlichen Dank auch an unsere Sponsoren und besonders an Molly Sue und Tilmann, die auch am Abend an der Seebrücke noch viele neue Freunde von ihrer Musik begeistern konnten.

Wir planen im Moment wieder etwas Besonderes, dazu veröffentlichen wir hoffentlich in Kürze mehr Informationen. Natürlich geht es wieder um die Bahn.

Wenn Euch auch Ideen kommen, sind wir immer ansprechbar. Meldet Euch einfach bei uns, wir freuen uns über jede Anregung und stehen auch für weitergehende Gespräche bereit.

## Ertüchtigung oder Reaktivierung?

Im Sprachgebrauch sagen viele immer wieder Reaktivierung, allerdings ist im Falle Hein Schönbergs hierbei nur die Reaktivierung des regelmäßigen Personennahverkehrs gemeint.

Eine formale Stilllegung dieser Bahnstrecke hat es niemals gegeben, die Strecke ist - von mehrmaligen, kurzzeitigen Sperrungen wegen Schäden am Oberbau abgesehen - auch nach der Beendigung der regelmäßigen Verbindung in den 70er Jahren weiter für den Bahnverkehr offen gewesen. Da die Strecke sanierungsbedürftig ist und wir wieder von einer regelmäßigen Bahnverbindung sprechen, sagt man bei den Eisenbahnern „Ertüchtigung“. Auch das haben wir schnell gelernt,

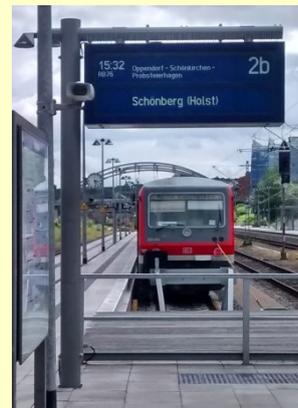
## Impressum

Initiative Pro Bahn Probstei  
Stefan Hirt  
Harderkoppel 62  
24217 Schönberg

[hein@schoenberg-holstein.de](mailto:hein@schoenberg-holstein.de)

Fax: 04344 410136

Bilder sind Eigentum der Initiative oder wurden uns zur Nutzung freigegeben



Zur Kieler Woche 2015 nutzten bereits über 4.000 Fahrgäste „Hein Schönberg“. Das aufgeteilt auf zwei Wochenenden.



Molly Sue und Tilmann, bekannt durch „The Voice Kids“ sangen in „Hein Schönberg“ vor über 140 Fahrgästen. Eine gelungene Veranstaltung.



Malte Jessen, der Lokführer in der Mitte mit Molly Sue und Tilmann. Er hat von der guten Stimmung im Zug leider nicht viel mitbekommen.

## Wie weit ist der Ausbau der Strecke?

Nicht nur die Planungen für die Sanierung der Bahnlinie Kiel-Schönberger Strand sind bereits weit fortgeschritten. Die Sanierung auf Kieler Gebiet ist bereits fast abgeschlossen. Die Bahnübergänge werden ab Oktober 2015 neu mit modernster Sicherungstechnik ausgestattet. Es wurden auf Kieler Gebiet bereits weitere Sicherheitstechniken und neue Signale installiert.

Neue Schienen und Schwellen wurden verlegt und auch das Gleisbett wurde dabei grundsaniert. Wer auf dem Kieler Gebiet mit der Bahn reist, der merkt sofort den Unterschied, sobald er auf die „Plöner“ Gleise in Richtung Schönkirchen kommt.

Auf der Strecke ab Opendorf nach Schönberg wurden nur die notwendigsten Reparaturen durchgeführt. Diese waren notwendig, nachdem die Strecke für den Schienenverkehr gesperrt werden musste. Die Toleranzen der Gleisabstände waren teilweise überschritten.

Diese Instandsetzung war sowohl für die Sonderfahrten notwendig, als auch später für die Komplettsanierung, damit nicht das gesamte Material über die Straßen transportiert werden muss. Natürlich war es auch für die VVM Museumsbahn wichtig, um weiter als Schönberg vom Schönberger Strand aus zu fahren.

## Schlusswort

Wir, die Initiative Pro Bahn Probstei, sehen gespannt auf Berlin und hoffen dieses Jahr noch auf eine positive Entscheidung um die Regionalisierungsmittel.

Damit ist in Schönberg und in der Probstei wieder regelmäßig heißt: „Vorsicht an der Bahnsteigkante, Hein Schönberg fährt ein.“



*Hein Schönberg von 1975,  
Bild von G.Weber*



*Bauarbeiten auf dem Kieler Gebiet*



*Seebrückenfest 2014*

